

christinastr. 35-37
50733 köln
www.aldorado.net

fon 0221-1208271
fax 0221-1208272
magazin@aldorado.net

konzeptionen: »1/4vor. Das Magazin aus Köln.«

1/4vor

Das Magazin aus Köln



erstveröffentlichung: oktober 1998

idee:

ursprünglich als reines ‚Veedelsmagazin‘ für das Kölner Studentenviertel »Kwartier Lateng« angedacht,

in Anbetracht der Zielgruppe »Studenten & Kulturinteressierte ab 18«, ihrer überregionalen Herkunft sowie ihrer weit über die Stadtgrenzen hinaus reichenden Horizonte

schließlich als »unabhängiges Kulturmagazin mit lokalem Informationsservice« konzipiert

inhalt/aufbau:

cover: künstlerisch gestaltet, mit innovativem logo und ohne konkrete Inhaltsangabe (dementsprechend unverkäuflich)

editorial: ganzseitiger, plakativer ‚anreger‘

expresso: appetithappen aus den ressorts zur information & unterhaltung

zeitspiegel: gesellschaftskritische auseinandersetzungen in form von essays, reportagen oder interviews im angesicht von auswüchsen, erscheinungen und personen des zeitgeschehens

lounge: berichte und präsentationen aus der welt der genusskultur

schnittstelle: zukunfts Perspektiven & berufsbilder in form von portraits und reportagen

tore machen: die multikultivierte welt des sports; von seinen rändern bis ins zentrum

literatur: rezensionen von neuerscheinungen, klassikern und (zu unrecht) überangenen werke innerhalb eines am zeitgeschehen orientierten themenkomplexes

comic: einsichten in die vielgestaltigen ausprägungen der neunten kunst

kunst: der moderne kunstbetrieb im fokus

film: über die bewegende wirkung bewegter bilder im aktuellen kino und in köln kinos im speziellen

bühne: aussichten auf und von den brettern, die die welt bedeuten und theater, oper & tanz eine heimstatt liefern

mode: portraits aus und einblicke in die unabhängige szene

tageskalender: ausgewählte tipps und termine aus den ressorts

carte blanche: der freifahrtschein für schräge geister vom jungen künstler im interview bis zum radikalen essay aus dillettierender feder

1/4vor schluß: die kolumne laabs but not least des grenzdebilen hauspoeten laabs kowalski

format & auflage:

din a 4 überformat, 4c auf ca. 80 + 4 seiten, bis zu 30.000 exemplare

erscheinungsform:

monatlich & kostenlos in gusseisernem 1/4vor-ständer an ausgewählten locations sowie via abonnement